

# Was die Bibel über das Beten lehrt:

## Was ist beten?

Was fällt ihnen ein, wenn Sie das Wort „Gebet“ [1] hören? Vielleicht die Worte eines Priesters [2] oder einiger alter Frauen, die in einer Kirche knien? Vielleicht haben Sie auch selbst schon versucht zu beten? Wie aber können wir das Gebet beschreiben?

Gebet ist, einfach gesagt, ein Gespräch. Nicht ein Gespräch mit sich selbst, sondern ein Gespräch mit Gott. Gott lädt uns ein, mit ihm zu reden und ihm die Dinge zu sagen, die uns bewegen. Also geht es im Gebet auch nicht nur darum, Gott etwas zu sagen. Gott will auch uns etwas sagen!

## Mit einem Freund reden

In der Bibel lesen wir viel von Menschen, die mit Gott geredet haben. [3] Aber auch Jesus selber hat gebetet. Obwohl er Gottes Sohn war, war ihm das Gebet sehr wichtig. So oft es ging, redete er mit seinem Vater. Oft schon am frühen Morgen. Und wenn Jesus das Gebet so wichtig findet, dann sollte es auch für uns wichtig sein.

Wenn wir beten, dann können wir so mit Gott reden, als ob wir mit einem Freund reden. Gott freut sich, wenn wir zu ihm kommen. Dafür brauchen wir keine besonderen Worte zu benutzen und auch keine aufgeschriebenen Gebete. Es ist nur wichtig, vor Gott ehrlich zu sein, denn er weiß genau, wie in uns aussieht.

Wir haben ja schon gelernt, dass wir nur durch Jesus Christus zu Gott kommen können. Und so ist es auch für das Gebet wichtig, dass wir mit Jesus leben und er uns vergeben hat. Dann ist Jesus auf unserer Seite und vertritt [4] uns vor Gott, dem Vater. Natürlich können wir auch dann zu Gott sprechen, wenn Jesus noch nicht in uns lebt. Dann sollten wir ihn aber bitten, dass er uns hilft, ihn besser kennen zu lernen und ein Kind Gottes zu werden. Erst wenn Gott unser Vater ist, können wir auch sicher sein, dass er unsere Gebete erhört. [5]

## Wie kann man beten?

Wie kann man beten? Nun, jeder kann persönlich für sich, aber auch gemeinsam mit anderen beten, z. B. in der Kirche. Wir können zu Gott kommen, wie wir sind. Wichtig sind jedoch vier Dinge: Wir sollten Ehrfurcht vor Gott haben, auf ihn hören wollen, bereit sein, ihm zu gehorchen und vor allen Dingen Gott vertrauen.

## Und was sollte man beten?

Nun, Gott können wir alles sagen. Aber wir sollten nicht nur für uns selber bitten [6], sondern auch Gott loben und anbeten [7], ihm Dank sagen [8] und auch für andere Menschen beten [9].

## Beten lernen

Als die Jünger von Jesus ihn beten hörten, da wollten sie auch beten lernen. Darauf hin gab Jesus ihnen ein Gebet. Man nennt es auch das „Vaterunser“. Es geht so: „Vater! Mach deinen Namen groß in der Welt! Komm und richte deine Herrschaft auf! Gib uns jeden Tag, was wir zum Leben brauchen. Vergib uns unsere Verfehlungen, denn auch wir vergeben allen, die an uns schuldig geworden sind. Und lass uns nicht in die Gefahr kommen, dir untreu zu werden.“ [10].

Dieses Gebet sollte man nicht einfach nur nachbeten. Es kann uns aber helfen, zu Gott zu reden und darüber nachzudenken, was wir sagen können.

„Ich habe oft gebetet, aber Gott hat mich nicht erhört!“, sagen vielleicht jetzt manche von

ihnen. Letztendlich weiß niemand, was Gott tut, wie und warum er es tut. Er ist ja Gott, und wir nur Menschen. Aber er hat uns versprochen, unser Gebet zu hören, wenn wir als seine Kinder zu ihm reden. Nicht immer antwortet er so, wie wir es uns wünschen. Und manchmal dauert es auch sehr lange, bis wir etwas sehen. Aber wir dürfen Gott einfach vertrauen, dass er jedes ehrliche Gebet erhört und nur unser Bestes will!

[1] Gebet ist eine Ableitung von „bitten“ und hat nichts mit „geben“ zu tun.

[2] der Priester: ein Mann, der (besonders in der katholischen Kirche) die Messe hält und sich um die Gläubigen kümmert; vergl. evangelisch: Pastor, Pfarrer; orthodox: Pope

[3] Denken wir nur an Abraham, Mose, Daniel oder Paulus.

[4] vertreten: sich um die Interessen und Anliegen eines anderen kümmern und darauf achten, dass sie berücksichtigt werden

[5] (Joh. 14,13)

[6] (vgl. Phil. 4,6)

[7] (vgl. Offb. 5,6-10); anbeten: loben und verehren

[8] (vgl. Lukas 17,15-17)

[9] (vgl. Apg. 12,5)

[10] Lukas 11,2.-4; vgl. Matth.

Quelle: <http://www.derweg.org/lebenshilfe/bibelaktuell/gebete.html>